

## Protokolleintrag vom 10.02.2010

2010/112

### Schriftliche Anfrage von Susi Gut (PFZ) und Markus Schwyn (PFZ) vom 10.02.2010: Vermietung der städtischen Liegenschaft Schipfe 24-26

Von Susi Gut (PFZ) und Markus Schwyn (PFZ) ist am 10. Februar 2010 folgende Schriftliche Anfrage eingereicht worden:

Seit 2 ½ Jahren ist das ehemalige Bébéhaus Täuber aus der städtischen Liegenschaft Schipfe 24-26, 8001 Zürich ausgezogen. Die Liegenschaft sollte renoviert und in 2 Ladenlokale und in zwei Wohnungen umgebaut werden. Termin: Sommer 2010.

Dem Vernehmen nach wird die Liegenschaft seit dem Auszug des Bébéhauses «zwischen genutzt», die Renovation wird offensichtlich auf die «lange Bank» geschoben.

In der Liegenschaft ist die Firma «Marktlücke GmbH», ehemals «Ladenlücke» eingemietet. Die Miete für die über 200m<sup>2</sup> grosse Fläche soll weit unter 2'000 Franken betragen. Die Betriebsleiterin dieser Firma «Marktlücke GmbH» ist Frau C.D. Bereits im Jahr 1999 war Frau C.D. Mitinhaberin der Firma «Werkmal» an der Badenerstrasse. Sie begleitete damals zusammen mit zwei weiteren Personen acht bis zwölf Frauen unterschiedlichen Alters und Nationalitäten, die vom Ergänzenden Arbeitsmarkt Zürich (EAM), Sozialdepartement der Stadt Zürich, dort eingeteilt waren.

Auf der Homepage der Firma «Marktlücke GmbH» steht: «Mit Ihrem Einkauf unterstützen Sie zudem die Qualifizierung erwerbsloser Frauen».

In diesem Zusammenhang bitten wir um die Beantwortung der folgenden Fragen:

1. Wie hoch ist die aktuelle Miete für die Liegenschaft Schipfe 24-24?
2. Wer hat die Liegenschaft gemietet?
3. Wann wird die Liegenschaft umgebaut? Wie hoch ist die Miete nach dem Umbau?
4. Warum wurde mit dem Umbau so lange gewartet?
5. Warum wurde der Mietzins so tief angesetzt?
6. Wurde die Liegenschaft für die «Zwischennutzung» vor 2 ½ Jahren ausgeschrieben oder «unter der Hand» vermietet?
7. Warum wurde der Mietvertrag mit der Firma «Marktlücke GmbH» abgeschlossen?
8. Aus dem umliegenden Gewerbe gab es mehrere Anfragen, die Liegenschaft – auch zu einem höheren Mietzins – zu mieten. Welche Angebote wurden eingereicht und warum wurden diese Anfragen ausgeschlagen?
9. Ist der Stadtrat über die Ziele und den Zweck der Mieterin «Marktlücke GmbH» informiert? Wenn JA: Was sind die Ziele und der Zweck dieser Firma? Wenn Nein: Warum nicht, ist doch die Betriebsleiterin für die Stadt Zürich keine Unbekannte?
10. Bezieht die Firma «Marktlücke GmbH» Subventionen von der öffentlichen Hand?
11. Wird mit der bewusst zu tief angesetzten Miete die Firma «Marktlücke GmbH» Subventioniert?

Mitteilung an den Stadtrat